



Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V.
c/o Horst Krüger, Hanns-Eisler-Str. 44, 10409 Berlin

Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V.

c/o Horst Krüger
Vorsitzender
10409 Berlin, Hanns-Eisler-Str. 44

E-Mail: vorstand@michelangelostrasse.org
Tel. 030/4231273
Fax 030/42803013
<http://michelangelostrasse.org>

AZ beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg VR 35513 B
Steuerliche IdNr 27 / 680 / 56027

Runder Tisch/ Themenrunde 2

19.10.2017

Anmerkung zum Protokoll und den dazu versandten Anlagen (zugestellt am 12.10.)/
Ergänzung vom 18.10.2017
(1. Themenabend Runder Tisch am 21.09.2017)

1. Zum Verfahren

Die Redaktionsrunde hat die Aufgabe, zusammen mit Vertretern des BA und der Fa. "die raumplaner" abgestimmte Informationen für die Öffentlichkeit zu erarbeiten. Die Grundlage dafür kann nur das Ergebnisprotokoll der jeweiligen Themenrunde sein.

Deshalb muss ein strikter Zeitplan eingehalten werden, um nicht in Kollision mit der nächsten Themenrunde zu geraten:

- Ergebnisprotokoll, abgestimmt zwischen dem BA und der Fa. "die raumplaner" hat bis spätestens 1 - 1,5 Wochen nach der Veranstaltung vorzuliegen und ist den Mitgliedern der Redaktionsrunde (auch mit Anlagen) zuzustellen.
- Die Redaktionsrunde ist spätestens 1,5 - 2 Wochen nach der Veranstaltung einzuberufen. Termine können bereits im Vorfeld vereinbart werden (ist bei der letzten Redaktionsrunde gemacht worden, muss aber sicher noch mal neu vereinbart werden).
- Die in der Redaktionsrunde erarbeiteten Informationen sind in der darauffolgenden Woche nochmals schriftlich abzustimmen.
- Danach ist zeitnah und vor der nächsten Themenrunde ein Newsletter zu drucken und zu verteilen sowie die Informationen an verschiedene Medien weiter zu leiten.

Antrag: Abstimmung über den vorgeschlagenen Zeitplan

Eine gründliche Vorbereitung der jeweils nächsten Themenrunde ist nur möglich, wenn zum Thema gehörende Unterlagen mind. 3 - 4 Tage vorher zugestellt werden. Es genügt nicht, diese einen Tag vorher zu verteilen (siehe E-Mail von Herrn Rogge vom 18.10.2017 für die Vorbereitung 19.10.2017).

Deshalb Antrag: Alle Teilnehmer sollen bis spätestens 1 Woche vor dem nächsten Termin ihre Beiträge über Frau Slapa zur Verfügung stellen.

Die Zahl der Teilnehmer ist im Protokoll konkret festzuhalten, um mögliche Abstimmungen nachvollziehbar zu machen.

2) Inhaltlich

- Im Punkt 8 a) ist der Verein mit seinem konkreten Papier nicht genannt!
- Originalbeiträge, die lt. Beschluß alle dem Protokoll beigelegt werden sollten, fehlen (WBG Zentrum eG). Wenn diese nicht zur Veröffentlichung frei gegeben sind, sollen sie auch nicht genannt werden!
- Es fehlt die Nennung des Urhebers und des Erstellungsdatums in der Präsentation (Dateiname: 170921_Präsentation1.pdf).
- Im Protokoll müssen eindeutig die Bezüge zu den Anlagen hergestellt und eine Liste der Teilnehmer beigelegt werden. Auch das Datum der Erstellung gehört in ein Protokoll.

Wir beantragen, diese Anmerkungen zum Protokoll vom 21.09.2017 als Anlage in das Protokoll vom 19.10.2017 aufzunehmen.

Horst Krüger
Vorsitzender

